

HINTERGRUND

Acht Monate an Buch gearbeitet

Der Kommunikationsdesigner, Illustrator und Kinderbuchautor Torben Kuhlmann hat drei eigene Bücher herausgebracht, die er illustrierte und für die er auch die Geschichten schrieb. Zwischen den Mäuseflugabenteuern „Lindbergh – Die Geschichte einer fliegenden Maus“ und „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ entstand die „Maulwurfstadt“. An seinem neuen Buch über die Weltraum-Maus Armstrong hat der 34-jährige acht Monate lang gearbeitet, für zwei Illustrationen benötigt er jeweils eine Woche. (pbw) Infos: www.torben-kuhlmann.com

Die Maus reist zum Mond

Buchautor Torben Kuhlmann war in der Johann-Friedrich-Krause-Schule in Breitenbach zu Gast

VON BETTINA WIENECKE

SCHAUBURG. Große Freuden in der Aula der Johann-Friedrich-Krause-Schule in Breitenbach: Der Autor Torben Kuhlmann war wieder zu Gast. Im Herbst hatte er den Grundschulern sein erstes Kinderbuch „Lindbergh – Die Geschichte einer fliegenden Maus“ vorgestellt, mit dem er seinen Studiengang „Illustration und Kommunikationsdesign“ in Hamburg abgeschlossen hatte. Es handelt von einer Maus, die eine Fledermaus sieht und ebenfalls fliegen möchte. Inzwischen wurde es mit mehreren Preisen ausgezeichnet.

Diesmal hatte der Illustrator und Bilderbuchautor eine neue Geschichte zur Mäuseflugfahrt im Gepäck. Das Kinderbuch „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ handelt von einer weiteren Maus, die anderen Mäusen beweisen will, dass der Mond nicht aus Käse ist, sondern eine riesige Kugel aus Stein. Um dies zu beweisen, reist sie mit einer selbst gebauten Rakete zum Mond und wieder zurück.

„Wie süß“, riefen die 85 Grundschüler, als sie die kleine Maus mit dem Teleskop, die später den Namen Armstrong erhält, erstmals sahen. Seine wunderschönen Zeich-



Vor dem signierten Bild mit der Mondmaus: Valeria (von links), Mikail, Jannis, Shirin, Marie, Jan Kivan, Tristan, Hannah und Amelie mit dem Autor Torben Kuhlmann (hinten).
Fotos: Wienecke

Hamburg lebt, hatte bereits mehrere Bücher illustriert, als er begann, auch die Geschichten zu schreiben. Mit Bleistift und einem dünnen Filzstift zeichnet er die Szenen vor, um sie dann mit Wasserfarben sorgsam auszumalen.
Vor den Augen der Kinder schuf er ein Unikat für die Schule, das die Maus in ihrem

Raumanzug auf dem Mond zeigt.

Die Lesung wurde durch die Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Region Kasel (Vhs) möglich. „Seit über zehn Jahren organisieren wir Kinder- und Jugendbuchlesungen“, berichtet der Programmleiter Dr. Klaus-Peter Lorenz.

HINTERGRUND



Die Maus näht einen Raumanzug; ein Ausschnitt aus einer Doppelseite des Buchs „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ von Torben Kuhlmann.